

SurTec® 965

Reduktionsmittel

für die Kunststoffgalvanisierung

Eigenschaften

- flüssiges Additiv
- reduziert Chrom(VI) nach der Chromsäurebeize (SurTec 960) und einer zweifachen Spüle

Anwendung

Ansatzwert:	40 ml/l	(30-50 ml/l)
Ansatz:	Arbeitsschritte beim Ansatz: <ol style="list-style-type: none">1. 2/3 der benötigten Menge an VE-Wasser vorlegen.2. SurTec 965 unter kräftigem Umrühren zugeben (Lösung wird beim Ansatz leicht warm).	
Temperatur:	27°C	(21-32°C)
Kontaktzeit:	1 min	(0,5-2 min)
Bewegung:	leichte Luftbewegung	
Badbehälter:	Stahl mit PVC-, PE-, oder PP-Auskleidung	
Heizung:	wenn erforderlich, aus beständigem Material (Teflon)	
Absaugung:	aus Arbeitsschutzgründen erforderlich	

Empfohlene Prozessfolge für ABS:

1. Chromschwefelsäure-Beize mit SurTec 960
2. **Reduktion SurTec 965**
3. Pd-Aktivator SurTec 966
4. Beschleuniger SurTec 969
5. Chemisch Nickel SurTec 835
6. Watts Nickel Prozess SurTec 850
(2 min bei 2 Volt, dann 8 min bei 4 Volt, ca. 10 min)
7. Saures Kupferverfahren SurTec 869
8. Halbglanznickel SurTec 854
9. Glanznickel SurTec 855
10. (optional: Mikroporiges Nickel SurTec 859)
11. Glanzchrom *dreiwertig:* SurTec 876
sechswertig: SurTec 871

Zwischen den einzelnen Bädern muss gut gespült werden. Die Spültechnik muss an die Anlage angepasst werden.

Technische Spezifikation

(bei 20°C)	Aussehen	Dichte (g/ml)	pH-Wert (Konz.)
SurTec 965	flüssig, farblos-gelblich	1,317 (1,29-1,35)	< 1

Instandhaltung und Analyse

Den Gehalt an SurTec 965 regelmäßig analysieren und korrigieren.

Um eine möglichst lange Standzeit des Bades zu erreichen, empfehlen wir eine sehr gute Spültechnik zwischen der vorangehenden Chromsäurebeize und diesem Reduktionsbad. Um gleichbleibende Ergebnisse zu erzielen, sollte das Bad regelmäßig frisch angesetzt werden. Als Orientierung kann gelten:

Neuansatz SurTec 965 nach je 90.000 dm² bearbeiteter Oberfläche

Probenahme

An gut durchmischter Stelle eine Badprobe entnehmen, auf Raumtemperatur abkühlen lassen. Bei vorhandener Badtrübung die Trübung absetzen lassen und die Badprobe dekantieren oder über Faltenfilter filtrieren.

SurTec 965 – Analyse per Titration

Reagenzien:	0,1 M Natronlauge Indikator: Methylorange-Lösung (0,04 %)
Durchführung:	1. 2 ml Badprobe in einen 300 ml Erlenmeyerkolben pipettieren. 2. Mit 100 ml VE-Wasser verdünnen. 3. Wenige Tropfen Indikator zugeben. 4. Mit 0,1 M Natronlauge von rot nach gelb titrieren.
Berechnung:	Verbrauch in ml · 4,904 = ml/l SurTec 965

Vorratshaltung

Damit es keine Verzögerungen im Produktionsablauf gibt, sollte folgende Produktmenge pro 1000 l Bad auf Vorrat gehalten werden:

SurTec 965 Reduktionsmittel 50 kg

Produktsicherheit und Umweltschutz

Die Sicherheits- und Umweltschutzhinweise müssen im Umgang mit den Produkten befolgt werden, um Menschen und Umwelt nicht zu gefährden. Detaillierte Angaben hierzu enthalten die EU-Sicherheitsdatenblätter.

Folgende Gefahrenbezeichnungen und Einstufungen in Wassergefährdungsklassen (WGK) müssen beachtet werden:

<u>Produkt</u>	<u>Gefahrenbezeichnung</u>	<u>Wassergefährdungsklasse</u>
SurTec 965	C - Ätzend	WGK 3

Gewährleistung

Wir haften für unsere Produkte im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistung greift ausschließlich für den Anlieferungszustand eines Produktes. Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche nach Weiterverarbeitung unserer Produkte bestehen nicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren [Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen \(AGB\)](#).

Ansprechpartner

In unserem Forum können Sie über Themen der Oberflächentechnik diskutieren: <http://forum.surtec.com/> oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: <http://www.SurTec.com>.

Wenn Sie Fragen haben, helfen Ihnen unser Außendienst und unsere Technische Zentrale gerne weiter:

Tel.: 06251/171-744, **Fax:** 06251/171-844, **e-Mail:** TZ@SurTec.com

SurTec Deutschland GmbH

SurTec-Straße 2

64673 Zwingenberg

Amtsgericht Darmstadt - HRB 25505 - Geschäftsführung: Dr. Karl Brunn

5. Juli 2011/DK, AB